



ICAAT

International Coordination
of Anthroposophic Arts
Therapies

Newsletter November 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier wichtige Neuigkeiten zu Tagungen aus unseren Bereichen!

Der jeweils aktuelle Newsletter ist nach dem Versand auch **auf unserer Startseite** unter „Aktuelles“ zu finden!

Infos für den Newsletter bitte an mich: johanna.gunkel@medsektion-ikam.org

Herzliche Grüße
Johanna Gunkel

Ko-Koordination Anthroposophische Kunsttherapie
Medizinische Sektion am Goetheanum



Präsenztagung Kunsttherapie abgesagt, stattdessen:

Kunsttherapeutisch-medizinische Forschungs-Werkstatt „Tria Principia“ 7.–9. Januar 2022

Liebe Freundinnen und Freunde der Heilkunst,

wir wagen Wandlung und Neugriff und möchten in der Zeit vom 7.–9. Januar 2022 eine interdisziplinäre Forschungswerkstatt, ein neu zu erschaffendes Impulstreffen gestalten.

Die angekündigte Präsenztagung „Kunst & Medizin in Begegnung und Bewegung“ vom 6.–9. Januar 2022 ist hiermit abgesagt.

In dem aus organisatorischen Gründen auf 80 Personen begrenzten Werkstatt-Treffen werden sich Ärztinnen und Ärzte, Kunsttherapeutinnen und Kunsttherapeuten aus den Bereichen Plastizieren, Malen, Sprachgestaltung und Musik mit Fragen, Kriterien, Heilungsansätzen und -methoden in der Zusammenarbeit beschäftigen und diese erforschen. Die Ergebnisse und Anregungen aus diesem Impulstreffen werden der Welt über drei Online-Termine im Verlauf des Jahres 2022 bis hin zu einer großen Präsenztagung „Kunst & Medizin in Begegnung und Bewegung“ 2023 gebündelt zur Verfügung stehen.

Für das Werkstatt-Treffen werden wir Kolleginnen und Kollegen aus allen Fachbereichen der künstlerischen Therapien und der Medizin ansprechen. Wer sich zusätzlich berufen fühlt, mitzuarbeiten, melde sich bitte bis zum 14. November unter folgenden Link an:

[Zur Anmeldung](#)

Allen Beteiligten soll bewusst sein, dass dieses Werkstatt-Treffen als Auftakt gedacht ist. Wir hoffen, dass hier Menschen zusammenfinden, die inhaltlich und organisatorisch den Bogen bis zum Präsenztermin 2023 gemeinsam tragen und gestalten.

Die Werkstatt wird als interne Veranstaltung der Sektion auf True Cost Basis (CHF 150 pro Teilnehmer/-in) stattfinden (darin ist die Verpflegung enthalten). Eine Ermäßigung ist in dringenden Fällen möglich, bedarf aber bitte einer entsprechenden Anfrage mit Begründung. Die Veranstaltung wird voraussichtlich nach 3G-Regel stattfinden, deshalb hier auch der [Link zur Apotheke vor Ort](#).

Die Arbeitsgruppen werden durchgehend Forschungscharakter haben: Sie dienen dem Kennenlernen der ärztlichen und kunsttherapeutischen Sicht- und Arbeitsweisen, dem Austausch darüber und dem Ziel, wie Kunst und Wissenschaft in der Anthroposophischen Medizin als Heilmittel grundlegend etabliert werden können. Ganz praktisch: Wie und mit wem kann ich zusammenarbeiten? Warum ist der fachliche Austausch für den Heilungsprozess und die Anthroposophische Medizin einzigartig und wertvoll?

Uns ist bewusst, dass wir damit Traditionen brechen. Die Pandemie fordert, Altes loszulassen und Gewohnheiten zu verändern. So werden wir Kolleginnen und Kollegen auf das Frühjahr 2023 vertrösten müssen, gleichzeitig wird das erfolgreiche weltweite Online-Format weiter bestehen bleiben.

Der bemerkenswert gelungene Online-Zyklus im laufenden Jahr hat gezeigt, dass dergestalt neue Horizonte und ganz konkret alle Kontinente erreicht wurden. Und mit diesem weltweiten Wind möchten wir in die Zukunft segeln.

Liebe Grüße vom ICAAT-Team

Anfragen zur Mitarbeit bitte an [Johanna Gunkel](#)



Online-Zyklus Anthroposophische Kunsttherapien „Tria Principia“ 2022

26.3., 13.08. und 09.11.2022

Anmeldung ab Februar 2022 möglich!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, aufgrund der großen Nachfrage gehen wir auch 2022 online. Dazu brauchen wir weltweit Eure Unterstützung!

Gründet Arbeitskreise vor Ort, startet selber regionale Zusammenschlüsse, lasst Euch zu

Konferenzen vor Ort inspirieren! Nur so ist ein weltweites Vernetzen möglich und sinnvoll, wir brauchen die Arbeit von Euch vor Ort! Unser Tagungsmotto der „Tria Principia“ kann auf verschiedenste Art und Weise von Euch bearbeitet werden. Konzeptionell bietet sich die thematische Fokussierung der drei Termine auf Sal (März), Sulfur (August) und Mercurio (November) an. Die Dreigliedrigkeit als eine Basis unserer Arbeit ist ja ein vertrautes Thema und bietet viele Möglichkeiten.

Außerdem möchten wir (und die ganze kunsttherapeutische Welt) wissen: Wer sind wir eigentlich? Also: Wer seid Ihr? Wir wünschen uns kurze, knappe Videobeiträge, mit Euch in der Hauptrolle, Eurer Initiative, Eurem Zusammenschluss, Eurer Arbeitsgemeinschaft. Die Essenz Eurer Arbeit in zwei bis drei Minuten! Wer traut sich?

Rückmeldungen dazu bitte an **Johanna Gunkel**



Internationaler Zoom-Termin für Mal- und Plastiziertherapeutinnen und -therapeuten

23. November, 19.30–20.30 MEZ

Thema: Visionen, Möglichkeiten, Arbeitsfelder

Bitte per Mail anmelden bei **Johanna Gunkel**



Stellenausschreibung

für eine Professur an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Zur Ausschreibung



Impressum:
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft – Medizinische Sektion
Postfach
4143 Dornach
Newsletter abbestellen